

Pressemitteilung vom 08.06.2009 – Nr. 182

Fast 5,3 Millionen Fahrräder stehen in den Berliner und Brandenburger Haushalten

Zu Beginn des Jahres 2008 standen in den privaten Haushalten Berlins 2,85 Millionen Fahrräder, in Brandenburg waren es 2,45 Millionen, teilt das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg mit. Damit war - nach den Ergebnissen der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2008 - in 76 Prozent der Berliner Haushalte und in 88 Prozent der Brandenburger Haushalte mindestens ein Fahrrad vorhanden. Der gesamtdeutsche Durchschnitt lag bei knapp 80 Prozent. Gegenüber dem Jahr 2003 hat der Anteil in Berlin um 10 Prozentpunkte, in Brandenburg um 4 Prozentpunkte zugenommen.

Sehr oft war in den mit Fahrrädern ausgestatteten Haushalten mehr als ein Fahrrad verfügbar. Der Berliner Durchschnittshaushalt besaß rein rechnerisch 2,0 Fahrräder, der brandenburgische Haushalt 2,3.

Insbesondere in Haushalten mit Kindern ist die Ausstattung mit Fahrrädern nahezu flächendeckend: 100 Prozent der Alleinerziehenden in Brandenburg besaßen Fahrräder. Auch die brandenburgischen Paare mit im Haushalt lebenden minderjährigen Kindern erreichten im Jahr 2008 mit 96 Prozent nahezu eine Vollausrüstung.

Die Berliner Paarhaushalte mit minderjährigen Kindern waren mit einem Ausstattungsgrad von 95 Prozent ebenfalls gut mit Fahrrädern versorgt, bei den Berliner Alleinerziehenden verfügten 94 Prozent über mindestens ein Fahrrad.

Dagegen hatten nur 81 Prozent der allein lebenden Brandenburger ein oder mehrere Fahrräder, bei den Berliner Singles sogar nur 66 Prozent.

Über das Datenangebot zur **Einkommens- und Verbrauchsstichprobe** informiert:
Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Telefon: 0355 4868-224/-229, **Fax:** 0355 4868-144

E-Mail: EVS2008@statistik-bbb.de

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Anstalt des öffentlichen Rechts

Dortustraße 46
14467 Potsdam

Informationsservice:
E-Mail: info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Telefon: 0331 39 - 405, 419
Telefax: 0331 39 - 418